Heute in Waiblingen

Deutsche Rentenversicherung: 8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 15.40 Uhr Sprechzeiten, Rathaus, Kurze Str. 33. Terminvereinbarung unter 07 11/6 14 66 -1 00 erforderlich.
Senioren des VfL Waiblingen: 8.30 bis 9.30 und 9.30 bis 11 Uhr Seniorensport der Unruheständler in der VfL-Halle 2.
DRK: 9.15 Uhr Seniorengymnastik, Gemeindehalle Neustadt, 11 bis 12 Uhr Seniorengymnastik, Gymnastikraum des Saliergymnasiums.
Forum Mitte: 9.30 Uhr Betreuungsgruppe für Demenzerkrankte, 9.30 Uhr Holzwerkstatt, 10 Uhr Englisch für aktive Ältere „Light conversation, reading and some grammar“, 15 Uhr Gedichte in Platt „Hoher Norden-tiefer Süden“.
BIG WN-Süd: 10 Uhr Frauentreff, Danziger Platz 8.
Forum Nord: 10.30 Uhr Gedächtnistraining.
Jahrgang 1928/29: 12 Uhr Mittagessen, Stauferkastell, Korber Höhe.
Recyclinghof, Problemmüllsammelstelle: 14 bis 18 Uhr in der Düsseldorfer Straße.
Mieterverein Waiblingen: 14 bis 18 Uhr Beratung in der Fronackerstraße 12.
Jahrgang 1937/38: 14.30 Uhr gemütliches Beisammensein, Café Disegno bei der Galerie Stihl.
DRK: 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr Seniorentanz im Feuerwehrgerätehaus.
Jakob-Andreä-Haus: 14.30 Uhr Seniorenmittag.
Rat und Tat: 16 bis 18 Uhr im Haus der Begegnung, Korber Höhe, Schwalbenweg, Telefon 0 71 51/2 43 98.
Stadtteilmanagement WN-Süd: 16.30 bis 18.30 Uhr Offene Kontaktzeit, Infozentrum Soziale Stadt, Danziger Platz 19.
VfL Waiblingen: 18.30 Uhr Training für das Deutsche Sportabzeichen, VfL-Stadion.
TB Beinstein: 18.30 Uhr Training für das Deutsche Sportabzeichen, Sportplatz Beinstein.
Briefmarkensammler-Verein Waiblingen: 18.30 Uhr Tauschabend, Stauferkastell, Korber Höhe.
Bürgeraktion Korber Höhe: 19 Uhr Training der Sportabzeichengruppe, Saliersportplatz.
WN-Süd Vital: 19.30 Uhr Xco Shape im UG Danziger Platz 13.
Campingclub Waiblingen: 19.30 Uhr Clubabend, Schwäbischer Hof, Korb.

Jugendtreffs

Aktivspielplatz: 11 bis 17 Uhr geöffnet.
Villa Roller: 14 bis 18 Uhr Teenieclub (10 bis 13 Jahre).
JuCa 15, Düsseldorfer Str. 15: 17 bis 21 Uhr geöffnet (10 bis 18 Jahre).
Jugendtreff im Forum Nord, Korber Höhe: 17 bis 22 Uhr (Jugendliche).
Kindertreff im Forum Nord, Korber Höhe: 13 bis 17 Uhr (6 bis 11 Jahre).
Jugendtreff Neustadt: 17 bis 21 Uhr geöffnet.
Jugendtreff Beinstein: 17 bis 21 Uhr Jugendliche.
Jugendtreff Hohenacker: 17 bis 21 Uhr Jugendliche.
Spielmobil II: 11 bis 16 Uhr Rinnenäcker.

Büchereien

Stadtbücherei: 10 bis 18.30 Uhr geöffnet, Marktdreieck, Kurze Str. 24.
Ortsbücherei Beinstein: 15.30 bis 18.30 Uhr.
Ortsbücherei Bittenfeld: 10 bis 12 Uhr geöffnet.
Ortsbücherei Hegnach: 10 bis 12 Uhr geöffnet.

Bäder

Hallenbad Waiblingen: geschlossen bis 14. September.
Hallenbad Hegnach: geschlossen.
Freibad Waiblingen: 8 bis 20 Uhr geöffnet.
Freibad Bittenfeld: 8 bis 20 Uhr geöffnet.

Museum/Ausstellungen

Galerie Stihl: geschlossen.
Haus der Stadtgeschichte: 11 bis 18 Uhr geöffnet. Sonderausstellung „Armer Konrad“.

Nachtdienst-Apotheke

Bahnhof Apotheke Dr. Riethmüller, Waiblingen, Bahnhofstraße 25.

Ärztliche Notdienste

Allgemeinmedizin: 18 bis 7 Uhr am Folgetag in der Notfallpraxis im Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 2, zu erreichen unter ☏ 07195/9 79 79 00.
Augenärzte: ☏ 0 18 05/28 43 67. **Hals-Nasen-Ohrenärzte**: ☏ 0 18 05/00 36 56, jeweils 8 bis 8 Uhr; **Psychiater:** ☏ 0 18 05/0 11 20 89, von 19 bis 8 Uhr. **Kinder- und Jugendärzte**:
18 bis 8 Uhr in den Ambulanzräumen der neuen Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 1, Tel. 0 71 95/5 91-3 70 00 (an Feiertagen vom Vortag 18 Uhr bis 8 Uhr am darauffolgenden Werktag). **Schlaganfall-Notdienst:** Rems-Murr Klinikum Winnenden unter ☏ 112.

Waiblingen Engagiert

Bürgerschaftliches Engagement: Constanze Weller-Meng, Rathaus, Zimmer 114, Kurze Straße 33, engagiert@waiblingen.de.

Soziale Dienste

Kath. Sozialstation Waiblingen: Kranken- und Altenpflege, medizin. Versorgung (auch Wochenende und Feiertage) ☏ 0 71 51/56 33 47.
Diakonie- und Sozialstation Waiblingen: Kranken- und Altenpflege, medizinische Versorgung, auch an Wochenenden: Waiblingen ☏ 0 71 51/5 68 18-70, Beinstein ☏ 0 71 51/5 68 18-85, Bittenfeld ☏ 0 71 46/28 24 68, Hohenacker/Hegnach/Neustadt ☏ 0 71 51/8 14 64.
DRK, Mobile Dienste: ☏ 0 71 51/20 02-23.
Nachbarschaftshilfe, Hauswirtschaftliche Versorgung: ☏ 0 71 51/5 68 18-88.
Malteser-Hilfsdienst: Ambulante Pflege, Mahlzeitendienst, Hausnotruf, Erste-Hilfe-Ausbildungen, Sanitätsdienst: ☏ 0 71 51/93 93 30.

Wir gratulieren

Waiblingen: Viktor Tröster, Salierstr. 43, zum 85. Geburtstag, Hans Bez, Beim Wasserturm 6, zum 80. Geburtstag.
Waiblingen-Hohenacker: Josef Karlstetter, Sebastian-Bach-Str. 4, zum 86. Geburtstag.
Korb: Oskar Zirkel, Eugen-Ruoff-Str. 32, zum 75. Geburtstag.
Korb-Kleinheppach: Elfriede Lenz, Endersbacher Str. 6, zum 86. Geburtstag.
Kernen-Rommelshausen: Gretel Grießhacer, Haldenstr. 6/1, zum 81. Geburtstag, Karl Beck, Hauptstr. 9/1, zum 78. Geburtstag, Eva Frank, Blumenstr. 26, zum 76. Geburtstag, Margot Ruckdäschl, Fellbacher Str. 10, zum 75. Geburtstag, Elfriede Deckert, Friedhofstr. 14/1, zum 73. Geburtstag.
Weinstadt-Beutelsbach: Manfred Haag, Ziegeleistr. 21, zum 76. Geburtstag, Elsbeth Dippon, Kaiserstr. 21, zum 74. Geburtstag.
Weinstadt-Endersbach: Gerda Langenbacher, Strümpfelbacher Str. 61, zum 93. Geburtstag, Uta Volk, Eichenstr. 14, zum 75. Geburtstag, Irmgard Bauer, Remsstr. 51, zum 74. Geburtstag, Hans Kefeder, Bahnhofstr. 6/1, zum 72. Geburtstag.
Weinstadt-Großheppach: Ingeborg Singer, Grunbacher Str. 4, zum 79. Geburtstag, Marianne Mertz, Herdweg 4, zum 74. Geburtstag, Dr. Wolfgang Schmidt, Leinäckerstr. 53, zum 70. Geburtstag.
Weinstadt-Strümpfelbach: Lothar Klein, Schießackerweg 26, zum 71. Geburtstag.
Remshalden-Buoch: Siegfried Schneider, Rechbergweg 10, zum 76. Geburtstag.
Remshalden-Geradstetten: Kristin Müller, Unterer Wasen 1, zum 76. Geburtstag.
Schwaikheim: Ruth Findling, Robert-Bosch-Str. 4/1, zum 78. Geburtstag, Viljem Bozicnik, Aispachstr. 8, zum 71. Geb.

Bis Sonntag soll der Karren prächtig geschmückt sein: Die Heimatvereins-Schaffer Wolfgang Wiedenhöfer, Beate Mayer, Herbert Sattler, Reinhold Kießling, Stadtarchivchef Uwe Heckert und Edith Sontheimer (von links). Bild: Habermann

Ein Festwagen für den König

Heimatverein baut nach historischem Vorbild der ersten Waiblinger Ziegelfabrik

Von unserem Redaktionsmitglied
Andreas Kölbl

Waiblingen.
Hunderttausende jubelten dem Festwagen aus Waiblingen zu, als man in Stuttgart das Regierungsjubiläum König Wilhelms I. beging. Mit Stolz präsentierten die Remstäler Fabrikanten-Brüder Bihl ihre neuartigen tönernen Wasserröhren. Für den Landesfestumzug am Sonntag baut der Heimatverein den historischen Wagen nach.

Die „Bihlsche Röhre“: Das ist ein Stück Waiblinger Wirtschaftsgeschichte und steht für den Aufschwung des Ziegeleigewerbes, das die „Stadt des guten Tons“ weithin bekanntmachte. Diese Tonteichelröhren produzierten die Bihls mit Hilfe einer hydraulischen Presse. Die Bihlsche Hütte war damit der erste Industriebetrieb der Stadt und avancierte zu einer der ersten maschinellen Fabriken Württembergs.

Begleitet von Arbeitern und einem befrackten „Herrn Bihl“

Man schrieb den 28. September 1841. Seine Majestät König Wilhelm I. von Württemberg war eben 60 geworden. 25 Jahre zuvor hatte er den Thron bestiegen. Unter seiner Regentschaft hatte sich Württemberg aus größter Not heraus zu wirtschaftlicher Blüte und innenpolitischer Stabilität entwickelt. „Zur Feier des Thronjubiläums wälzte sich ein endloser Festumzug von fast 10 000 Fußgängern und über 600 Reitern unter Glockengeläut aller Kirchen durch die Stuttgarter Innenstadt“, erzählt Heimatvereins-Vorsitzender Wolfgang Wiedenhöfer. Über 200 000 Zuschauer säumten die Straßen. Eine kaum vorstellbare Zahl, denn die schwäbische Residenzstadt selbst hat damals gerade mal 40 000 Einwohner. Höhepunkt des Zuges waren 23 aufwendig geschmückte Festwagen, die einzelne Regionen und Städte repräsentierten und mit den typischen Erzeugnissen sowie neuesten technischen Errungenschaften dekoriert sind. Darunter Waiblingens Stolz, die Erzeugnisse der Tonröhrenfabrik der Gebrüder Ernst und Jakob Bihl.

Immerhin 20 000 bis 30 000 werden beim Landesfestumzug, dem offiziellen Höhepunkt der Heimattage, am Sonntag erwartet. Nach Vorlage einer historischen Abbildung fertigte Stadthistoriker Hans Schultheiß ein Plakat, das die Ziegel aus der Bihlschen Fabrik zeigen soll, wie sie damals auf dem Wagen geladen waren. Lange hatten Wiedenhöfer und seine Mitstreiter vom Heimatverein nach einem geeigneten Wagen gesucht, denn gesucht waren Speichenräder aus Holz, ohne Reifen. Auf einer Fuhrmannsmesse in Bartholomä wurden sie fündig: Hermann Bayh aus Sechselberg ist der Besitzer des alten Wagens, verleiht ihn für den Festumzug und wird ihn als Kutscher selbst lenken, während drei Pferdestärken fürs Fortkommen sorgen.

Begleitet wird der Wagen von historisch gewandetem Fußvolk: Die „Arbeiter“ tragen Blaumänner des 19. Jahrhunderts, „Unternehmer“ Bihl-Anzug und -Hut im Biedermeier-Empire-Stil. Alles stilecht, nur was den stattlichen Bauchumfang des Herrn Bihl anbelangt, kann Wolfgang Wiedenhöfer partout nicht konkurrieren – und auch Koteletten möchte er sich keine ankleben. Den Wagenaufbau hat die betriebshofeigene Schreinerei gezimmert, der Blumenschmuck kommt von Blumen Winkler und die Bihlschen Röhren – aus dem Baumarkt. Vom Heimatverein werden sie in Erdfarben bemalt, auf dass sie dem „guten Ton“ gleichen.

Aus Bihl wurde Hess

- Der zur Ziegelproduktion benötigte Lehm wurde im „Bildstöckle“ an der Rems, **unweit der „Geheimen Mühle“** in Beinstein, gewonnen. Auf diesem Gelände wurden beim Lehmabbau in den 1820er Jahren die Überreste einer römischen Töpferei entdeckt. Zu den geborgenen Fundstücken aus römischer Zeit gehörten auch irdene Röhren, die sich als Wasserleitungsrohre aus Ton herausstellten.
- Georg Friedrich Bihl, Sohn von Jacob Friedrich Bihl, war 1789 in die väterliche Fabrik eingetreten und erkannte das große wirtschaftliche Potenzial, das in dieser längst vergessenen Technik steckte. Die Tonleitungen war länger haltbar als die damals üblichen aus Holz. Sein Sohn Ernst erfand 1823 eine hydraulische Presse, mit der die **„Bihlsche Röhre“** maschinell in großen Stückzahlen gefertigt werden konnte.
- Trotzdem: Der wirtschaftliche Erfolg währte nicht lange. **Hermann Hess**, der durch Erbschaft, Heirat und sein unternehmerisches Talent als Postmeister zu Vermögen gekommen war, übernahm den finanziell angeschlagenen Betrieb im Jahr 1857.
- Der Landesfestumzug durch die Waiblinger Innenstadt anlässlich der Heimattage findet am **Sonntag, 14. September**, von 13 bis 16 Uhr statt.

METZGEREI Schäfer

Beutelsbach
Daimlerstr. 8
Tel. 0 71 51 / 9 99 11-0
Ortsmitte · Buhlstr. 30
Tel. 0 71 51 / 9 99 11-22
Endersbach
Tel. 0 71 51 / 60 07 71
Korb
Tel. 0 71 51 / 3 57 91
Im Rewe-Markt
Tel. 0 71 51 / 1 65 47 03

Waiblingen
Tel. 0 71 51 / 5 32 71
Beinstein
Tel. 0 71 51 / 30 28 03
Bittenfeld
Tel. 0 71 46 / 28 35 97
Rommelshausen
Tel. 0 71 51 / 4 54 69
Stetten
Im Rewe-Markt
Tel. 0 71 51 / 2 08 64 90

GENUSS | FRISCHE | QUALITÄT | REGIONALITÄT | EINZIGARTIG

Rinderhüftsteaks delikat	100 g	1,99
Gulasch gemischt v. Rind u. Schwein	100 g	–,99
Wiener Hackbraten backofenfertig	kg	8,90
Bauernschinken rauchfrisch und mild	100 g	1,69
Rauchfleisch Nussschinken u. Schinkenspeck	100 g	1,79
Zwiebling im Ring auch als Portionswürstle	100 g	1,29
Nudelsalat hausgemacht	100 g	1,29
Griechischer Salat mit Schafskäse	100 g	1,29
Biarom natur Schnittkäse, 45% F.i.Tr.	100 g	1,35
F. Bonbel halbf. Schnittkäse, 50% F.i.Tr.	100 g	1,30
Schweinebraten in feiner Soße aus der Heißtheke	400-g-Dose	4,90
Kasseler Hals gebraten	100 g	1,39

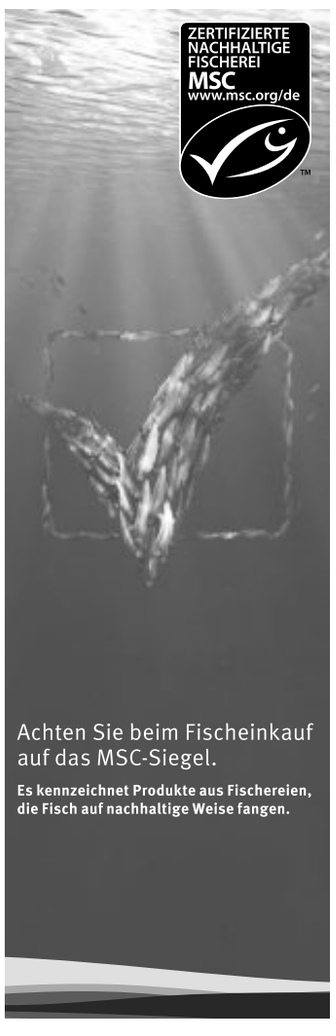
Unsere Empfehlung
knackige Würstchen „Frankfurter Art“ mit frischem Qualitäts-Schweinefleisch, harmonischen Gewürzen und einem speziellen Räucherverfahren hergestellt.

Unser Fleisch- und Wurstfachmarkt (Daimlerstr. 8, Beutelsbach) bietet Ihnen:

Backschinken mild gepökelt und mit Honig verfeinert	ab kg	9,90
Suppenfleisch vom Rind fein gewürfelt	ab kg	9,60
Rinderbäckle und Kronfleisch	kg	9,80
Fleischwurst ½ Ringe	100 g	–,79

www.metzgerei-schaefer.de

gültig von Dienstag bis Samstag



Achten Sie beim Fischeinkauf auf das MSC-Siegel.
Es kennzeichnet Produkte aus Fischereien, die Fisch auf nachhaltige Weise fangen.